



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Préfecture de la Sarine
Oberamt des Saanebezirks

Grand-Rue 51, case postale 1622, 1701 Fribourg

T +41 26 305 22 20, F +41 26 305 22 22
www.sarine.ch

Fribourg, le 20 mars 2014

Pressemitteilung

—

Organisation von Veranstaltungen anlässlich der Fussball-Weltmeisterschaft „Mundial 2014“

Die Oberamtmännerkonferenz hat die Bewilligungsverfahren bezüglich Organisation von Veranstaltungen, öffentlichen Übertragungen und anderen mit der Fussball-Weltmeisterschaft „Mundial 2014“ in Zusammenhang stehenden Anlässen verabschiedet. Die für die Bewilligungen massgebenden Richtlinien und Formulare wurden im Rahmen der Arbeitsgruppe „Grosse Veranstaltungen“ ausgearbeitet.

Im Hinblick auf die Fussball-WM „Mundial 2014“, die vom 12. Juni 2014 bis zum 13. Juli 2014 in Brasilien ausgetragen wird, hat die Oberamtmännerkonferenz ein Bewilligungsverfahren und einheitliche Richtlinien für die Organisation von Veranstaltungen, öffentlichen Übertragungen und anderen Anlässen im Kanton erstellt, welche im Zusammenhang mit der FIFA-Fussball-WM 2014 stattfinden. Grundlage waren die Erfahrungen, die anlässlich der Euro 08, dem Europa-Cup 2010 sowie der Fussball-Euro 2012 gemacht werden konnten.

Die Bewilligungsgesuche sind auf dem Oberamt einzureichen. Die Behörden empfehlen den Organisatoren, die nötigen Schritte unverzüglich zu ergreifen, spätestens jedoch 60 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung. Die Formulare und Richtlinien werden sämtlichen Gemeinden des Kantons, Gastro Freiburg sowie dem Freiburger Fussballverband zugestellt. Ausserdem sind sie auf den Internetseiten der Oberämter, der Kantonspolizei und der Gewerbepolizei zugänglich.

Zudem wird die ordentliche Schliessungszeit der öffentlichen Gaststätten an den Spielabenden ausnahmsweise auf 01:00 Uhr festgelegt. Diese Schliessungszeit gilt für alle öffentlichen Gaststätten wie Cafés, Restaurants oder Hotel (Patente A, B, C), jedoch nur während der Fussball-WM „Mundial 2014“.

Kontakt

Carl-Alex Ridoré, Oberamtmann des Saanebezirks und Präsident der Arbeitsgruppe „Grosse Veranstaltungen“, Tel. Nr. 026 305 22 26.